

AUF EIN WORT

„Es ist Weihnachten“, und das ist die Zeit, wo alles singt. Und, wenn selbst der Brummbar mit einstimmt, dann muss es „Jugendliebe“ sein. So wie am 3.12.2023, als Ute Freudenberg im Kulturhaus ihre Abschiedstournee gab und ein ganzes Haus tirillierte. Am 30. Januar 1990 gab sie nach dem Mauerfall in Gotha ihr erstes Konzert in der Heimat. Mir gab sie Lieder für diesen Gruß. In 2023 bin ich „Dankbar für jeden Tag“, denn wir haben viel erlebt, es war nicht „Alles okay“, doch „Männer und Frauen“ haben auch 2023 wieder unsere Stadt geprägt. Und wenn es manchmal nicht so lief, galt „Jetzt erst recht“ müssen wir kämpfen. „Wolken ziehen weiter“, doch „Zwei alte Freunde“ zu haben war auch 2023 wichtiger, als „Eine Träne zu viel“. Gibt es „Dezemberträume“, dann frage ich mich, wo geht's sie hin „Unsre Reise“ 2024, denn „Es gibt für mich kein fremdes Leid“, wenn ich auf die Weltkugel blicke, es gibt „Keine Option“ wegzuschauen, denn „Willkommen im Leben“ heißt auch „Wie weit ist es bis ans Ende dieser Welt“? Weihnachten füllen sich die Kirchen, denn wir sind eingeladen, wenn es heißt „Und wieder wird ein Mensch geboren, kein Wunschkind, aber trotzdem da“. Denken Sie daran, diese Geburt ist mehr, als ein Krippenspiel, sie ist eine frohe Botschaft. Diese passiert nicht „Auf den Dächern von Berlin“, sondern in den Herzen und Gedanken der Menschen. Darum bedeutet ein Jahreswechsel auch immer Rückschau und Ausblick, wäre dazu noch Frieden, das wäre schön. In diesem Sinne besinnliche Tage und alles Gute für 2024 wünscht

Ihr



AUS DEM INHALT

🕒 Amtlicher Teil		
Bekanntmachungen	Seite	3-5
↗ Nichtamtlicher Teil		
Grußworte der Fraktionen	Seite	6-7
Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zum Jahreswechsel	Seite	7
Sportlerehrung 2023	Seite	8
Kinder- und Jugendangebote	Seite	10

50 ha großes Industriegebiet „GothA4“ stärkt Wirtschaftsstandort und schafft Arbeitsplätze

Übergabe des Fördermittelbescheides für 16 Millionen-Investition

Was lange währt, wird endlich gut, insbesondere dann, wenn man beharrlich an der Umsetzung einer Vision zur wirtschaftlichen Stärkung der Stadt arbeitet. Oberbürgermeister Knut Kreuch hatte vor 15 Jahren, im Februar 2007, die Erweiterung des Gewerbegebietes initiiert und war sich samt des Gothaer Stadtrates des weiten Weges bewusst, der für die Realisierung zu beschreiten war.

Nach Jahren der Planung und des Prozesses der Fördermittelbeantragung wurde am 29. November 2023 der Fördermittelbescheid für das Industriegebiet „GothA4“ von Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee an Oberbürgermeister Knut Kreuch übergeben. Das Land fördert die Erschließung mit dem Höchstsatz von 75%. Die Gesamtkosten betragen 16 Mio. € – eine wichtige Investition in den Wirtschaftsstandort Gotha, der damit wiederum den Freistaat Thüringen als interessanten Arbeitsort stärkt.

Seit 2008 wurden die Möglichkeiten einer Erweiterung des Gewerbegebiets in Gotha eruiert. Fest stand, dass eine verkehrsgünstige Lage für eine hohe Attraktivität des Standortes von entscheidender Bedeutung ist. Nach langwierigen Verhandlungen zum Erwerb von Flächen in der Nähe des Gothaer Autobahnanschlusses, der Erarbeitung eines „Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes 2030+“ im Jahre 2016, erfolgte 2018 der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan, mit dem der Startpunkt gesetzt wurde, Baurecht für das knapp 50 Hektar große Industriegebiet zu schaffen, in dem zahlreiche neue Arbeitsplätze für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sowie des Umlandes entstehen.

Mit der Erarbeitung des Bebauungsplans wurde die Landesentwicklungsgesellschaft (LEG), die auch der spätere Erschließungsträger sein wird, beauftragt. In

diesem Verfahren waren unter anderem besonders die Belange des Denkmalschutzes in Bezug auf die Wahrung der Stadtansicht, die genaue Verkehrsanbindung sowie die Umverlegung einer Ferngasleitung, zu berücksichtigen.

Nach Beseitigung dieser Hindernisse wurde im November 2020 der Satzungsbeschluss gefasst. Damit gab der Stadtrat unter Beachtung der vielfältigen Einflussfaktoren grünes Licht für das Industriegebiet. Parallel zur Erarbeitung des Bebauungsplans wurde die Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt, um als Voraussetzung diese Flächen gewerblich entwickeln zu können. Dafür war eine genaue Nachweisführung notwendig, um den tatsächlichen Bedarf der Stadt Gotha an Gewerbeflächen nachzuweisen.

Mit Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt am 18. Februar 2021 trat die Rechtskraft ein. Die Weichen für eine Fördermittelbeantragung waren nun gestellt, so dass der Antrag zur Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ beim Thüringer Landesverwaltungsamt am 15. Dezember 2022 eingereicht werden konnte. Die LEG war dabei stets als Partner beratend tätig und zusammen mit der Entwicklungs- und Flächenmanagementgesellschaft mbH wurden die vorbereitenden Planungen vorangetrieben und die Förderungsvoraussetzungen geprüft und dann auch geschaffen.

„Ich bin besonders den Mitstreiterinnen und Mitstreitern in drei Wahlperioden des Gothaer Stadtrates sehr dankbar dafür, dass heute aus der Idee Wirklichkeit geworden ist. Besonders die Fraktion SPD/FDP und die der CDU haben immer wieder neue Impulse gesetzt, um das Vorhaben voranzubringen“, so Oberbürgermeister Knut Kreuch.



Minister Wolfgang Tiefensee (5. v. l.) übergab im Beisein von LEG-Geschäftsführer Andreas Krey (7. v. l.) und dem Team um Josephine Villmann (4. v. l.) den Fördermittelbescheid an Oberbürgermeister Knut Kreuch (3. v. l.)

Stadtwerke für Sie

Informationen von Ihrem regionalen Energieversorger | Dezember 2023



Gothaer Unternehmer erhält Auszeichnung

Matthias Schade erhält für sein Start-up Schadinis den Ernst Wilhelm Arnoldi-Zukunfts-Preis 2023.



Beim Jahresempfang des Gewerbevereins wurde Matthias Schade der E. W. Arnoldi-Zukunfts-Preis feierlich übergeben.

In diesem Jahr haben die Stadtwerke Gotha gemeinsam mit dem Gewerbeverein Gotha erstmals den E. W. Arnoldi-Zukunfts-Preis verliehen. Preisträger ist Gastronom Matthias Schade. Schadinis ist ein Start-up-Unternehmen, das ausschließlich Kartoffelprodukte entwickelt und herstellt. Es ist dieses Jahr in die Longlist der 20 innovativsten Unternehmen Thüringens aufgenommen worden. Matthias Schade hat eine neuartige und nachhaltige Verfahrenstechnologie entwickelt, die bei der Herstellung von Kartoffelpuffern und Kroketten durchschnittlich 40 Prozent Energie spart und ihre Haltbarkeit verlängert. Eine Jury, bestehend aus Vertretern der Stadtwerke Gotha, des Gewerbevereins sowie lokalen Akteuren aus Wirtschaft und Verwaltung, hatte das Schadinis aus zahlreichen Bewerbungen ausgewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Stadtwerke-Kundinnen und Kunden,

das Jahr neigt sich allmählich dem Ende entgegen. Das heißt, es ist Zeit, um Danke zu sagen. Denn mit der Unterstützung von Ihnen, unseren Mitarbeitern sowie unseren Geschäftspartnern haben wir in diesem Jahr erfolgreich die Energiekrise gemeistert und viele unserer geplanten Projekte umsetzen können. Ohne Ihre Treue wäre das sicher nicht möglich gewesen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr. Die Stadtwerke Gotha sind dankbar und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit in 2024.



Herzlichst,

Dirk Gabriel
Geschäftsführer der
Stadtwerke Gotha GmbH

Fröhliche Feiertage



Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Lieben, genießen Sie die selbstgebackenen Plätzchen und das wohlige warme Zuhause. Starten Sie gut in ein neues Jahr – mit Energie von hier. www.stadtwerke-gotha.de



Öffentliche Bekanntmachung der Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Gotha

Gremium: Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschuss
Termin: Dienstag, 23.01.2024, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Gremium: Sozial-, Sport- und Kulturausschuss
Termin: Mittwoch, 24.01.2024, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Neues Rathaus, Saal, Ekhofplatz 24, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Gremium: Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss
Termin: Donnerstag, 25.01.2024, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Neues Rathaus, Saal, Ekhofplatz 24, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Gremium: Hauptausschuss
Termin: Montag, 29.01.2024, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich/nicht öffentlich

Gremium: Stadtrat der Stadt Gotha
Termin: Donnerstag, 01.02.2024, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Stadthalle Gotha, Schützenplatz 1
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich/nicht öffentlich

Die Sitzungstermine werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gotha, den 04.12.2023
gez. Kreuch/Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Gotha vom 30.11.2023

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung im jeweiligen Fachamt oder unter <https://www.gotha.de/ratsinfo> eingesehen werden können.

A 382/23 Erstellung eines Konzeptes Feuerwehr Gotha – Gebäude – Fraktion CDU
Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:

1. Es wird ein Konzept zu den Gebäuden der Feuerwehr Gotha erarbeitet.
2. Inhalt des Konzeptes sind:
 - a. eine Bestandsanalyse der aktuellen Gebäude der Berufsfeuerwehr
 - b. ein Plan zur Sanierung oder Neubau dieser Gebäude, soweit dies nach der Bestandsanalyse notwendig ist.
3. Dem Stadtrat wird bis Ende des Jahres 2024 das Konzept zur Beschlussfassung vorgelegt.
4. Eine mögliche Finanzierung mit denkbaren Fördermitteln und Eigenmitteln wird angehängt.

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen

A 477/23 Gotha wird fahrradfreundliche Kommune – Fraktion B'90/Die Grünen
Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:

Die Stadt Gotha tritt mit Inkrafttreten des Haushaltes 2024 dem Verein „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Thüringen (AGFK-TH) e.V. mit dem Ziel einer besseren Vernetzung zum Thema Radverkehrsförderung im Alltag und in der Freizeit bei.
Mit dem Beitritt der Stadt Gotha zum Verein ist ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 1.400 Euro verbunden.
Die Deckung erfolgt aus der Haushaltsstelle 02000.66100 - Mitgliedsbeiträge.

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen

B 443/23 Haushaltssatzung 2024 mit ihren Anlagen

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Die Haushaltssatzung 2024 mit ihren Anlagen wird unter Berücksichtigung der bestätigten Änderungsanträge der Verwaltung und der bestätigten Änderungsanträge der Fraktionen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 469/23 Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Der Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 einschließlich der vorliegenden Änderungen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 470/23 Widerruf der Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt Gotha und Anwendung des § 2b UStG ab 2024

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
1. Die Übergangsregelung gemäß § 27 Abs. 22a Umsatzsteuergesetz (UStG) wird ab dem 1. Januar 2024 nicht mehr genutzt.
2. Der Oberbürgermeister der Stadt Gotha erklärt gegenüber dem Finanzamt, dass die sogenannte Optionserklärung widerrufen wird und die Stadt Gotha sich ab dem Jahr 2024 den Regelungen des § 2b UStG unterwirft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 471/23 Abschluss von Nachträgen zum Strom- und Gaskonzessionsvertrag

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
1. Dem Abschluss der als Anlage 1 und 2 beigefügten Nachträge zum Strom- und Gaskonzessionsvertrag zwischen der Stadtwerke Gotha Netz GmbH und der Stadt Gotha wird zugestimmt.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die dazu erforderlichen Handlungen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 475/23 Besetzung der Ausschüsse im Rat der Gemeinden und Regionen Europas

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Zur Mitarbeit in den Ausschüssen des Rates der Gemeinden und Regionen Europas werden folgende Mitglieder vorgeschlagen:

Deutsch-Polnischer-Ausschuss – Marcel Andreß (Fraktion SPD/FDP)

Deutsch-Französischer-Ausschuss – Marcel Bausewein (Fraktion SPD/FDP)

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen

B 464/23 Flugplatz Gotha, Kindleber Straße, Änderung der Platzhalterschaft

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Die Stadt Gotha überträgt den Betrieb des Verkehrslandeplatzes dem AERO-Club Gotha, Kindleber Str. 99 in Gotha zum 01.01.2024.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 472/23 Beschluss über die Abwägung der Belange aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zur 9. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Sondergebiet erneuerbare Energien Gleichenstraße“

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Die während der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Sondergebiet erneuerbare Energien Gleichenstraße“ vorgebrachten Stellungnahmen hat der Stadtrat geprüft und in die Abwägung eingestellt.

01 Dem Abwägungsvorschlag wird gefolgt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	37
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	29
Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	1
Von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen nach § 38 ThürKO:	0

02 Die Änderungen oder Ergänzungen sind in das Feststellungsexemplar einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

B 473/23 Beschluss über die Abwägung der Belange aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 33 „Sondergebiet erneuerbare Energien Gleichenstraße“

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:

Die während der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 33 „Sondergebiet erneuerbare Energien Gleichenstraße“ vorgebrachten Stellungnahmen hat der Stadtrat geprüft und in die Abwägung eingestellt.

- 01** Dem Abwägungsvorschlag wird gefolgt.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 37
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 29
Ja-Stimmen: 25
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 0
Von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen nach § 38 ThürKO: 0
- 02** Die Änderungen oder Ergänzungen sind in das Satzungs-exemplar einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Gotha, den 05.12.2023
gez. Kreuch/Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntgabe gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz für das Jahr 2024:

1. Der Stadtrat der Stadt Gotha hat in seiner Sitzung am 29.10.2024 die Hebesatzung veröffentlicht im Rathaus-Kurier 11/2024) beschlossen: Die Hebesätze der Grundsteuer wurden hierdurch für die Steuerjahre ab 2015 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A: 300 v. H.

Grundsteuer B: 470 v. H.

Damit kann für das Jahr 2024 auf die Erteilung eines Grundsteuerbescheides verzichtet werden.

Für diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Grundsteuer-Messbetrag) sich seit der letzten Bekanntgabe eines Grundsteuerbescheides nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den, in dem zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid festgesetzten Vierteljahresbeträgen fällig, soweit keine anderen Fälligkeitstermine in diesem Grundsteuerbescheid festgesetzt wurden, und ist an den Fälligkeitstagen auf das Konto der Stadtkasse (IBAN DE94 8205 2020 0750 0450 00) zu überweisen. Soweit der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, werden die fälligen Beträge zum Fälligkeitszeitpunkt eingezogen.

2. Soweit Änderungen der Besteuerungsgrundlagen eintreten, wird auf der Grundlage des vom örtlich zuständigen Finanzamt erlassenen Grundsteuermessbescheids ein Grundsteuerbescheid erteilt werden.
3. Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Einfamilienhäuser sowie Mietwohngrundstücke nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn-/Nutzfläche des § 42 GrStG. Die Eigentümer (ggf. Verwalter) dieser Grundstücke haben gem. § 44 Abs. 3 GrStG in den Fällen der Ersatzbemessungsgrundlage zur Ermittlung der Grundsteuer jährlich eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z.B. durch Modernisierungen, An-/Umbauten und/oder Aufstockungen bzw. Nutzungsänderungen, die zu Veränderungen der Wohn- und Nutzfläche führen oder durch Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Eigentümer bzw. deren Beauftragte eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Die Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung sind zu den jeweiligen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Gotha, Abteilung Steuern (Zimmer 230, 231), oder im Internet unter www.gotha.de (Bürgerservice → Formulare → Grundsteuer-Anmeldung) erhältlich.

Die Formulare sind bis spätestens zum 15.02. eines jeden Jahres ausgefüllt einzureichen.

Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich. In diesen Fällen genügt es, wenn sie dies in einem formlosen Schreiben mitteilen. Die Grundsteuer ist dann, wie im Jahr 2015, bzw. soweit Änderungen eingetreten sind und daraufhin eine geänderte Grundsteuer-Anmeldung abgegeben wurde, in Höhe der zuletzt abgegeben Grundsteueranmeldung, unverändert zu zahlen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die öffentliche Bekanntgabe nach Nr. 1 kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der Stadtverwaltung Gotha, Hauptmarkt 1 oder zur Niederschrift bei am Ekhofplatz 24, einzulegen. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung folgenden Tages. Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Wirksamkeit des mit öffentlicher Bekanntgabe erteilten Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Kreuch/Oberbürgermeister

Allgemeinverfügung Verbot von Pyrotechnik

Durch Allgemeinverfügung vom 14.11.2023 wurde vom Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz angeordnet, dass im Bereich um das Schloss Friedenstein in Gotha das Abbrennen von Pyrotechnischen Gegenständen der Kategorien F 2 am 31.12.2023 und am 01.01.2024 verboten ist.

Das Gebiet um das Schloss Friedenstein und den Park wird in der Allgemeinverfügung wie folgt eingegrenzt:

- im Norden/Nordosten:
– entlang der Friedrich-Jacobs-Straße, dem Siebleber Wall und dem Philosophenweg bis zur Einmündung in die Friedrichstraße;
- im Osten/Südosten:
– von Einmündung Philosophenweg/Friedrichstraße entlang der Friedrichstraße bis zur Kreuzung Friedrichstraße/Parkallee/Bahnhofstraße/Schöne Allee;
- im Süden/Südwesten:
– von der Kreuzung Friedrichstraße/Parkallee/Bahnhofstraße/Schöne Allee entlang der Parkallee, Schloßplatz bis zur Einmündung der Lindenallee;
- im Westen/Nordwesten:
– von der Einmündung Puschkinallee/Lindenallee bis zur Friedrich-Jacobs-Straße

Verstöße gegen diese Anordnung können entsprechend Sprengstoffgesetz (SprengG) i.V. mit der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis 50.000 Euro geahndet werden.

Zum Schutz unseres Gothaer Wahrzeichens hofft die Stadt Gotha auf das Verständnis aller Bürgerinnen und Bürger für diese Entscheidung und wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Hinweis zur künftigen Veröffentlichung öffentlicher Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen ab sofort ausschließlich online unter www.gotha.de/oeffentliche-bekanntmachungen. Grundlage dafür ist eine Änderung der Hauptsatzung der Stadt Gotha im § 14. Es wird jedoch in jeder künftigen Ausgabe des „Rathaus-Kurier“ einen Hinweis darauf geben, welche Bekanntmachungen aktuell online zu finden sind. Der „Rathaus-Kurier“ erscheint im kommenden Jahr voraussichtlich zu folgenden Terminen: 25.01., 22.02., 07.03., 18.04., 16.05., 06.06., 04.07., 08.08., 19.09., 24.10., 28.11. und 19.12.2024.

Sie finden alle Ausgaben des „Rathaus-Kurier“ auch in der online-Version unter www.gotha.de.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

DIE STADT GOTHA Residenzstadt mit großer Perspektive ...

sucht zur Verstärkung des Teams **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Sachbearbeiter Bauordnung (m/w/d) im Bauordnungsamt der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum
12. Januar 2024 an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Post-
fach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Abteilung Personal-
management (Tel.: 0 36 21/2 22-3 16) wenden.

sucht zur Verstärkung des Teams **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Sachbearbeiter Bauordnung/ ordnungsbehördliche Verfahren (m/w/d) im Bauordnungsamt der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum
12. Januar 2024 an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Post-
fach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Abteilung Personal-
management (Tel.: 0 36 21/2 22-3 16) wenden.

sucht zur Verstärkung des Teams **zum nächstmöglichen Termin** einen

Sachbearbeiter Stadtgrün (m/w/d) im Gartenamt der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum
12. Januar 2024 an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Post-
fach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Abteilung Personal-
management (Tel.: 0 36 21/2 22-3 16) wenden.

sucht zur Verstärkung des Teams **zum nächstmöglichen Termin** einen

Gärtner (m/w/d) Bereich Friedhof

befristet nach § 14 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG)
im Gartenamt der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum
12. Januar 2024 an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Post-
fach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Abteilung Personal-
management (Tel.: 03621/222-316) wenden.

Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) Zum „Staatlich anerkannten Erzieher“ (m/w/d)

Beginnend voraussichtlich zum **1. August 2024**, eine dreijährige
Ausbildung.

Nähere Informationen zu der Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer
Internetseite unter www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis zum **31.03.2024** an die
Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu
richten.

gez. Kreuch/Oberbürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung

im Ortsteil der Stadt Gotha Siebleben

Die nächste Einwohnerversammlung gemäß §15 Absatz 1 Thüringer Kommunalordnung in Verbindung mit §4 der Hauptsatzung der Stadt Gotha findet im Ortsteil Gotha Siebleben zu nachfolgendem Termin statt: Ortsteil Gotha-Siebleben, Dienstag, den 16.01.2024, 18 Uhr in der Aula der Grundschule, Högernweg 8

Tagesordnung:

- Information des Oberbürgermeisters über Stadtangelegenheiten, insbesondere Angelegenheiten den Ortsteil betreffend
- Beantwortung von Anfragen Gothaer Bürgerinnen und Bürger

Einwohner des Ortsteils können Anfragen bis spätestens Dienstag, den 02.01.2024 schriftlich bei der Stadtverwaltung Gotha, Abt. 012, Hauptmarkt 1, Rathaus, 99867 Gotha einreichen.

im Ortsteil der Stadt Gotha Sundhausen

Die nächste Einwohnerversammlung gemäß §15 Absatz 1 Thüringer Kommunalordnung in Verbindung mit §4 der Hauptsatzung der Stadt Gotha findet im Ortsteil Gotha Sundhausen zu nachfolgendem Termin statt: Ortsteil Gotha Sundhausen, Dienstag, den 06.02.2024, 18 Uhr in der Turnhalle der GS „Erich Kästner“

Tagesordnung:

- Information des Oberbürgermeisters über Stadtangelegenheiten, insbesondere Angelegenheiten den Ortsteil betreffend
- Beantwortung von Anfragen Gothaer Bürgerinnen und Bürger

Einwohner des Ortsteils können Anfragen bis spätestens Dienstag, den 23.01.2024 schriftlich bei der Stadtverwaltung Gotha, Büro des Oberbürgermeisters, Abt. 012, Hauptmarkt 1, Rathaus, 99867 Gotha einreichen.

➔ **Anfragen können auch per E-Mail an g.roth@gotha.de oder per Fax an 0 36 21/2 22-4 09 gesandt werden.**

Grußworte der Fraktionen im Gothaer Stadtrat

SPD/FDP

Liebe Gothaerinnen, liebe Gothaer, welches waren Ihre Höhepunkte in Gotha in diesem Jahr? Vielleicht das Gothardusfest, die 58. Europeade, die Gotha-Sür-Konzerte, die Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Rudi Weisheit oder vielleicht auch nur der Besuch des Tierparks oder eines Konzertes im Kulturhaus? Gotha erlebte wieder ein ereignisreiches Jahr in seiner 1248-jährigen Geschichte.

Im Sommer konnten wir zum zweiten Mal eine großartige Europeade erleben. Gotha zeigte sich als Gastgeberstadt von seiner besten Seite und die Europeade bewies einmal mehr, dass Menschen aus verschiedensten Regionen Europas im Frieden miteinander verbunden sein können.

Im kommenden Jahr wird wieder kräftig in die Zukunft investiert, im Vermögenshaushalt Gothas sind 25 Millionen Euro veranschlagt. Dafür sind allein 10 Millionen Euro für die Sanierung und Instandhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und Brücken vorgesehen. Die Margarethenstraße wird saniert und die Jugendherberge wird fertiggestellt werden. Selbstverständlich liegt unser Hauptaugenmerk im Haushalt auch wieder bei der Sanierung von Schulen und Kindergärten. Auch die Planungen für die Sanierung des Bahnhofes werden begonnen.

Die Freiwillige Feuerwehr Gotha-Sundhausen kann sich schon heute über ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk freuen, sie erhält ein neues Feuerwehrfahrzeug. Hoffen wir, dass die Kameradinnen und Kameraden nicht zum Weihnachtsfest ausrücken müssen, weil der Baum oder die Gans im Ofen angebrannt ist. Das Feuerwehrkonzept zum schrittweisen Austausch von Fahrzeugen liegt uns sehr am Herzen, sorgen die Floriansjünger doch für unser aller Sicherheit.

Im kommenden Mai endet die Legislaturperiode dieses Stadtrates und Neuwahlen stehen an. Um die Wahl durchzuführen braucht es neben geeigneten Kandidaten auch wieder die Hilfe von dutzenden ehrenamtlichen Wahlhelfern, wir möchten uns schon vorab für das Engagement von allen Wahlhelfern bedanken, ohne die diese demokratische Wahl nicht möglich wäre.

Bis dahin wünsche ich Ihnen im Namen meiner Fraktion ein besinnliches Weihnachtsfest, etwas Ruhe vom Alltag und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen im Jahr 2024.

Ihr Marcel Andreß
Fraktionsvorsitzender der SPD/FDP

AfD

„Oh, wie ist es schön, wenn Weihnachten ist. Ich wünschte nur, dass ein wenig öfter Weihnachten wäre.“

Astrid Lindgren

Liebe Gothaer, es geht ein turbulentes und für viele von Ihnen sicherlich auch herausforderndes Jahr zu Ende. Der Blick auf die Zukunft zeigt uns, alles wird komplizierter, das Leben wird teurer und unsicherer und immer mehr Menschen sind auf Sozialleistungen angewiesen. Hinzu kommen täglich neue Flüchtlinge und Migranten, die versorgt werden sollen. Die damit verbundenen Probleme können

nicht ignoriert werden, auch wenn sich das so mancher wünscht.

Kriege, Inflation und Energiekrise sind die Probleme, die uns alle beschäftigen. Lieferengpässe und rasante Preissteigerungen in fast allen Sektoren und eine allgemeine Verunsicherung bezüglich der eigenen Sicherheit ist für uns alle täglich spürbar. Auch bei uns müssen sich Menschen fragen, ob sie ihren Kindern überhaupt ein Weihnachtsgeschenk kaufen können und wie sie ihre nächste Stromrechnung begleichen sollen.

Mit dem Jahreswechsel einher geht wie immer auch ein Ausblick auf das vor uns liegende Jahr. Viele von uns sind bereits voller Erwartungen auf 2024, sind mit Planungen betraut, stimmen Vorhaben ab und bereiten sich auf ein neues ereignisreiches Jahr vor. Auch wenn unser 1250-jähriges Stadtjubiläum erst im Jahr 2025 ist, wollen wir die Feierlichkeiten schon im nächsten Jahr beginnen und ein Jahr lang feiern, los geht es im Oktober 2024 mit der Vorstellung des Jahrbuches „Gotha 2025“. Einer der vielen geplanten Höhepunkte wird der „Thüringentag 2025“ in unserer Stadt sein.

Interessant wird das nächste Jahr auch aus einem anderen Grund, im Jahr 2024 wird gewählt: Kommunal-, Landrats-, Oberbürgermeister-, Europa- und die Landtagswahl werden nächstes Jahr stattfinden. Liebe Gothaer gehen Sie wählen und geben Sie Ihre Stimme ab.

Ich möchte mich in dieser besinnlichen Zeit auch bei allen herzlich bedanken, die sich ehrenamtlich auf sportlichen und kulturellen Gebieten, wie Vereine und Verbände engagieren!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2024 Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihr Jens Fiedler
Fraktionsvorsitzender der AfD-Stadtratsfraktion

CDU

Liebe Gothaerinnen, liebe Gothaer, der Weihnachtsmarkt ist eröffnet, der erste Schnee ist gefallen, Stollen wurden angeschnitten und wir nähern uns in großen Schritten dem Weihnachtsfest sowie dem Ende des Jahres. Auch wenn wir uns selbstverständlich wünschen, dass die Zeit eine ruhige ist, ist der Dezember doch oft davon geprägt, dass wir viele Termine und unzählige Erledigungen vorhaben. Trotz allem „Freizeitstreß“ bleibt doch zu hoffen, dass wir diese Zeit auch genießen können und gemeinsam mit Familie und Freunden eine schöne Zeit mit tollen Erinnerungen haben.

Der städtische Finanzhaushalt für das kommende Jahr hat wahrlich viele Projekte im Plan und leistet einen wichtigen Beitrag für die zukünftige Entwicklung unserer Stadt. Es beginnen die Planungen für die Sanierung des Hauptbahnhofes und des Kindergartens Sonnenblume und nun endlich soll die so dringend notwendige Erweiterung des Gewerbegebietes Gotha Süd beginnen.

Wichtige Anträge der CDU-Fraktion im vergangenen Jahr waren die Erstellung eines neuen Fahrzeugkonzeptes und eines Gebäudekonzeptes für die Gothaer Feuerwehren. Wir als Stadt müssen dafür Sorge tragen, dass die Kameradinnen und Kameraden jederzeit moderne Fahrzeuge haben und in angemessenen und zeitgemäßen Gerätehäusern ihren Dienst verrichten. Dies betrifft nicht nur die Freiwilligen Feuerwehren, die im Ehrenamt viele Stunden zum

Wohle der Gothaer leisten, sondern insbesondere auch die Kameraden der Berufsfeuerwehr, die Tag und Nacht in der Hauptfeuerwehrwache arbeiten, schlafen und so ihren wichtigen Beitrag leisten.

Nun bleibt unserer Fraktion nur noch der Dank an all die Gothaer die das ganze Jahr und insbesondere in der Vorweihnachtszeit und zwischen dem Fest zum Wohle der Gemeinschaft arbeiten.

Ihnen allen sowie Ihren Familien wünsche ich friedliche, gesunde, besinnliche und gesegnete Weihnachtstage sowie einen guten Start in das kommende Jahr 2024.

Ihr Maximilian Fliedner
Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion

B'90/DIE GRÜNEN

Liebe Gothaerinnen und Gothaer, „The same procedure as the last year?“ – „The same procedure as every year, James.“ lautet die bekannteste Zeile des wohl größten Silvester-Klassikers, deren Ursprung wohl auch auf Gotha zurückgeht – zumindest, wenn man auf die Autoren Kai von Kindeleben und Andreas M. Cramer hört. Also: Alles beim Alten in Gotha? Der Weihnachtsmarkt hat geöffnet, das Dinner auf Gothsch ist bereits ausverkauft, das Jahr geht zur Neige und wir blicken zurück. Wir sehen uns an, was sich in unserer Residenzstadt verändert. Da beginnen Radwege zu wachsen, damit auch Kinder und Jugendliche sicher in die Schule kommen; Vereine engagieren sich voller Herzblut, zum Beispiel zur Regulation der Gothaer Stadtauben oder für eine weltoffene, tolerante Gesellschaft; internationale Feste werden gefeiert und Bäume gepflanzt.

Unser Gotha blüht auf und gestaltet sich. Und das aus gutem Grund: Denn im Herbst des kommenden Jahres beginnen wir mit dem Festjahr anlässlich des 1250-jährigen Stadtjubiläums. Die Planungen dazu laufen bereits.

Doch jetzt in der Adventszeit halten wir inne und besinnen uns. Vielleicht finden wir die Zeit, zwischen all dem Geschenkestress mit Freunden und Familie einen Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt zu genießen oder beim lebendigen Adventskalender vorbeizuschauen. Vielleicht begegnen wir einander und kommen ins Gespräch.

Ich jedenfalls verspreche Ihnen schon heute: Wir werden uns auch im kommenden Jahr dafür einsetzen, dass unser Gotha sich weiter zu einer Stadt entwickelt, in der wir gut und gerne leben: Welt-offen, tolerant und nachhaltig. Denn das sind die Werte, die diese Stadt seit 1250 Jahren prägen und aufgebaut haben.

Im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit, eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2024. Bleiben Sie behütet und vielleicht begegnen wir uns. Ich jedenfalls freue mich darauf.

Ihr Felix Kalbe
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen

FWG-PIRATEN

Liebe Gothaerinnen und Gothaer, seit Ende November laden uns in der Gothaer Innenstadt zahlreiche mit weißem Pulverschnee bedeckte Hütten, die festlich beleuchtet und

weihnachtlich geschmückt sind, aus denen es hier und da nach Glühwein und gebrannten Mandeln duftet, zu einem Besuch des Gothaer Weihnachtsmarktes ein. Es beginnt für uns eine Zeit, in der wir am Ende des Jahres zur Ruhe kommen können – und uns auch an unser Gotha im Jahr 2023 erinnern. Wo in diesen Tagen Schneeflocken über unsere Märkte tanzen, konnten wir Mitte Juli zur 58. Europeade die Darbietungen vieler folkloristischer Tanzensembles in wunderschönen bunten Trachten erleben. So weltoffen und farbenfroh hatten wir unser Gotha seit langem nicht erlebt! Unter dem Motto „Europas Zusammensein unterm Friedensteinstein“ verlebten wir eine friedliche und freudvolle Zeit mit unseren Gästen aus 23 Nationen. Und der Wunsch war deutlich zu spüren, dass dieses Zeichen einer friedvollen Gemeinschaft von Gotha aus weit strahlen möge – in die Regionen der Welt, die durch Kriegsgeschehen in Hunger und Not gestürzt worden sind, auch in Europa.

Wir wünschen uns zur Weihnachtszeit eine friedvolle Zeit – Frieden an den vielen Krisenorten der Welt, aber auch im eigenen Land, im Freundeskreis, der eigenen Familie. Helmut Schmidt hat hierzu einmal so treffend formuliert: „Lieber 100 Stunden umsonst verhandeln, als eine Minute schießen.“ Ob man's im Kleinen oder Großen betrachtet: Auseinandersetzungen, auch die politischen, sollten immer einer Sache dienen, im besten Falle einer gemeinsamen. Eine nachhaltige Lösung wird nur im Kompromiss zu finden sein – um sich auf diesen einigen zu können, bedarf es einem aufmerksamen Zuhören und Überdenken der Argumente der Gegenseite – und der Bereitschaft, einen gemeinsamen Nenner finden zu können.

Wenn ich mich mit meinen Kundinnen oder Kunden in der Apotheke unterhalte und sie Lob, aber insbesondere Kritik zu einer konkreten Situation in unserer Stadt Gotha äußern, stellen wir jedes Mal gemeinsam fest: Nichts ist unpolitisch! Nehmen

Sie aktiv Ihr Recht auf Mitgestaltung wahr, wenn die Stadtverwaltung Gotha zur Bürgerbeteiligung aufruft, stellen Sie Einwohneranfragen im Gothaer Stadtrat, verschaffen Sie Ihrer Meinung Gehör. Unsere Fraktion möchte Sie motivieren, sich politisch zu informieren und engagieren. Bleiben wir also politisch, aber ohne in Extreme zu verfallen – und erhalten wir hierdurch unsere demokratischen Strukturen.

Wir freuen uns auf die Begegnung und Gespräche mit Ihnen im Jahr 2024!

Im Namen der Stadtratsfraktion der Freien Wähler und Piraten Gotha wünsche ich Ihnen eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit sowie einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2024!

*Ihre Juliane Pürstinger,
Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler und
Piraten Gotha*

Informationen zur Straßenreinigungsgebühr und Hundesteuer

Die Kämmerei / Abteilung Steuern informiert

Straßenreinigungsgebühr: Für alle Grundstücke, für die sich die Bemessungsgrundlage nicht geändert hat, gelten die zuletzt ergangenen Bescheide, und die dort für die Folgejahre festgesetzten Zahlungstermine, bis zum Erhalt eines neuen Bescheides fort.

drei Monate sind und im Stadtgebiet Gotha gehalten werden, innerhalb von 14 Tagen anzumelden. Ebenso hat die Um- oder Abmeldung eines Hundes innerhalb von 14 Tagen zu erfolgen. Bei der Abmeldung eines Hundes ist die Hundesteuermarke an die Stadtverwaltung Gotha zurück zu geben.

für die Folgejahre sind auf diesem vermerkt. Insofern sich Änderungen ergeben haben, wird ein neuer Hundesteuerbescheid erlassen. Die Hundemarken (mit dem Vermerk „gültig ab 2020“) behalten, bis zur Ausgabe einer neuen Marke, weiterhin ihre Gültigkeit.

Hundesteuer: Entsprechend der Hundesteuer-satzung der Stadt Gotha sind Hunde, die älter als

Für alle Hundebesitzer gelten die zuletzt ergangenen Hundesteuerbescheide fort, die Fälligkeiten

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zum Jahreswechsel

Die Stadtverwaltung Gotha hat in der Zeit vom 24.12.2023 bis zum 31.12.2023 geschlossen. Folgende Bereiche bieten zwischen den Feiertagen Öffnungszeiten an:

eine Mail an buergerbuero@gotha.de mit dem jeweiligen Anliegen und den telefonischen Kontaktdaten gesendet werden. Telefonisch ist das Bürgerbüro unter den Telefonnummern 03621/222-402 oder 03621/222-405 zu erreichen.

- KJT „Anger“, Tel.: 03621/758747
- KJT „Zelle“, Tel.: 03621/708504
- KJZ „Big Palais“, Tel.: 03621/737180

Bürgerbüro

Die Gothaerinnen und Gothaer können das Bürgerbüro nach vorheriger Terminvereinbarung wie folgt besuchen:

- Mittwoch, den 27.12. und am Donnerstag, den 28.12.2023 von 10 Uhr bis 15 Uhr und
 - Freitag, den 29.12.2023 von 10 Uhr bis 14 Uhr
- Termine können telefonisch oder online, unter www.gotha.de, vereinbart werden. Gern kann auch

Kinder- und Jugendeinrichtungen

Am 25.12.2023 und 26.12.2023 sind die drei städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen geschlossen. Im Zeitraum vom 27.12. bis 30.12.2023 gelten die regulären Öffnungszeiten.

Stadtbibliothek Gotha

Am 25.12. und am 26.12.2023 ist die Stadtbibliothek geschlossen. Vom 27.12. bis zum 30.12.2023 ist die Stadtbibliothek im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten geöffnet. (Tel.: 03621/222-670).

Kommunale Kindergärten

Vom 24.12. bis zum 31.12.2023 sind die Kindergärten der Stadt Gotha geschlossen.

Gothaer Weihnachtskrippe in den „Pop-up-store“ eingezogen



Die Gothaer Weihnachtskrippe der Erfurter Holzschnitzmeisterin Karin Hübeler ist mit dem Start

des Gothaer Weihnachtsmarktes in den „Pop-up-store“, im „Haus zur Goldenen Henne“ am Hauptmarkt 36, eingezogen. Vor elf Jahren hatte Oberbürgermeister Knut Kreuch initiiert, eine Weihnachtskrippe mit bekannten Figuren aus der Gothaer Stadtgeschichte zu gestalten. Karin Hübeler hatte die Figuren in den Folgejahren geschaffen. Zunächst begründeten dann 2012 Herzog Ernst der Fromme und seine Frau Elisabeth Sophia mit dem Christkind die Weihnachtskrippe. Im Jahr darauf zogen die drei Weisen ein, bei denen es sich mit Joseph Meyer, Justus Perthes und Ernst Wilhelm Arnoldi selbstverständlich um drei der bekanntesten Gothaer Persönlichkeiten handelt. Der Historiker

und Geograph Prof. Johann Georg August Galletti vervollständigte 2014 als Hirtenfigur die Gothaer Weihnachtskrippe, für die Karin Hübeler auch noch ein Schaf fertigte. Im Jahr 2015 übergab die Holzschnitzmeisterin dem Oberbürgermeister die nächste Figur. Bei dieser handelte es sich um einen schwebenden Engel, der mit den Gesichtszügen der Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner gestaltet wurde.

Die Figuren sind aus Fichtenholz des Thüringer Waldes gefertigt. Unterstützt wurde Karin Hübeler von ihrem Mann Winfried, der ebenfalls der Holzschnitzerei zugewandt war und in diesem Jahr verstorben ist.

Die Gothaer Weihnachtskrippe, mit ihren neun Figuren, ist rund um die Uhr im Schaufenster des „Pop-up-stores“, am Hauptmarkt 36, zu besichtigen.

„STADTWERKE GOTHA Sportlerehrung 2023“

Am vergangenen Freitag wurden von der Stadt Gotha und der Stadtwerke Sportstiftung Gotha die Mannschaften des Jahres geehrt, die Nachwuchsförderpreise in der Altersklasse unter 18 Jahre, die Sportförderpreise in der Altersklasse über 18 Jahre, der Ehrenamtspreis an Gothaer Sportlerinnen und Sportler vergeben sowie der Ehrenbrief im Sport des Oberbürgermeisters. Die Festveranstaltung fand im Bildungszentrum der Thüringer Landesverwaltung in Gotha statt.

Die Preise in den Kategorien Nachwuchsförderpreis U18, Sportförderpreis Ü18, Mannschaft des Jahres sowie Ehrenamt, wurden von der Stadtwerke Gotha Sportstiftung zur Verfügung gestellt und an die folgenden Sportlerinnen und Sportler verliehen:

Den „STADTWERKE GOTHA Nachwuchssportförderpreis“ in der Kategorie U18 erhielten Selda Meyen (Karateverein „Nippon“ Gotha e. V.) – 1. Platz, Hanna Räßle (Gothaer LAC e. V.) – 2. Platz und Elisabeth Lehnen (FSV 1950 Gotha e. V.) – 3. Platz. Selda Meyen bestritt zahlreiche nationale und internationale Wettkämpfe mit hervorragenden Platzierungen, gewann im Jahr 2023 mehrere internationale Wettkämpfe und wurde dieses Jahr Deutsche Meisterin im Einzel. Hanna ist Leichtathletin und aktuell die Schnellste der nationalen Bestenliste über 100 m, Landesmeisterin 100 m sowie 200 m und vertrat die deutsche Leichtathletik-Auswahl sehr erfolgreich beim Youth Olympic Festival. Elisabeth wurde Thüringer Hallenlandesmeisterin im Hochsprung, mitteledeutsche Hallenmeisterin, Thüringer Landesmeisterin und gehört seit diesem Jahr auch dem Kader des Thüringer Leichtathletikverbandes an.

Der „STADTWERKE GOTHA Sportförderpreis“ in der Kategorie Ü18 wurde an Sidney Michelle Ott (Karateverein „Nippon“ Gotha e. V.) – 1. Platz, Ronny Kreitl (Bierfassheber Gotha e. V.) – 2. Platz und Steffen Heinze (Bierfassheber Gotha e. V.) – 3. Platz. Sidney Michelle gewann bei der diesjährigen Karate-Europameisterschaft in Zypern souverän die Goldmedaille, gewann den Banzai-Cup in Berlin an welchem 30 Nationen teilnahmen, errang den 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft und gehört seit mehreren Jahren dem Nationalteam an. Hanna ist Leichtathletin und aktuell die Schnellste der nationalen Bestenliste über 100 m, Landesmeisterin 100 m sowie 200 m und vertrat die deutsche Leichtathletik-Auswahl

sehr erfolgreich beim Youth Olympic Festival. Elisabeth wurde Thüringer Hallenlandesmeisterin im Hochsprung, mitteledeutsche Hallenmeisterin, Thüringer Landesmeisterin und gehört seit diesem Jahr auch dem Kader des Thüringer Leichtathletikverbandes an.

Die Preise für die „STADTWERKE GOTHA Mannschaft des Jahres“ wurden in diesem Jahr an die Jungenmannschaft Seesportmehrkampf vom Marineclub e. V. (1. Platz), die Blue Volleys Gotha vom VC Gotha e. V. (2. Platz) und die Blue Volley Juniors U21, ebenfalls vom VC Gotha e. V. (3. Platz) verliehen. Die Jungenmannschaft Seesportmehrkampf ist in diesem Jahr Deutscher Meister geworden. Auch auf Landesebene konnten die Mannschaften viele Titel nach Gotha holen und wurden u. a. Thüringer Landesmeister und belegten bei überregionalen Wettkämpfen mehrfach den 1. Platz. Dem Volleyball-Team vom VC Gotha e. V. ist es in diesem Jahr wieder gelungen, im DVV-Pokal für Furore zu sorgen. Man erreichte als Zweitligist das Viertelfinale und konnte sich so in Deutschlands höchstem Volleyball-Pokal zu den besten acht Mannschaften Deutschlands zählen. Auch der Volleyball-Nachwuchs ist in Thüringen sehr erfolgreich. Die Blue Volley Juniors U21 marschierten durch die Thüringenligasaison 2022/2023 und holten sich souverän den Landesmeistertitel.

Mit dem „Ehrenamtspreis der Stadtwerke Gotha“ für seine langjährige Vorstandsarbeit und technischer Verantwortlicher im Sportverein, wurde Jens Heerda vom Marineclub Gotha e. V. geehrt.

Als besondere Ehrung wurde in diesem Jahr die „Gotha-Medaille“ an die Gothaer Sportler vom Bodelschwinghof Mechterstädt e. V. verliehen. Die Athleten Patrick Lesser, Jessica Steinbrück, Sandra Bingler und Michael Zentgraf erreichten in diesem Jahr bei den Special Olympics World Games in Berlin insgesamt fünf Bronze-Platzierungen und mehrere Top-Ten Ergebnisse in den Disziplinen Tischtennis, Kraftdreikampf und Bowling.

Mit dem „Ehrenbrief des Oberbürgermeisters der Stadt Gotha“ wurden in diesem Jahr gleich zwei Gothaer geehrt: Wolfgang Schramm ist 77 Jahre alt und seit seinem 60. Lebensjahr Skispringer. In seiner Skisprungkarriere konnte er mittlerweile zahlreiche Deutsche Meisterschaften gewinnen und er errang bei der Skisprung-WM der Senioren



in Villach im Jahr 2017 die Bronze-Medaille. Mit Enrico Häfner wurde zudem einer der erfolgreichsten Kraftdreikämpfer der Stadt geehrt. Nach dem Ende seiner aktiven Kraftdreikampfkariere engagiert sich Enrico als Übungsleiter für Menschen mit Behinderung im Kraftsport. Seit einiger Zeit ist er ebenso nationaler Koordinator und Bundestrainer Kraftdreikampf im Verband der Special Olympics Deutschland und hat maßgeblichen Anteil an den vielen nationalen und internationalen Erfolgen seiner Athleten.

Durch den Abend führte der Beigeordnete der Stadt Gotha, Peter Leisner. Das Programm gestalteten Sportlerinnen und Sportler des Kick- und Taiboxen Gotha e. V., sowie der Gothaer Theaterverein „Art der Stadt“, welcher zusätzlich auch wieder auf bewährte Weise für das rechte Licht und den guten Ton sorgte. Die Ehrungen nahmen der Oberbürgermeister der Stadt Gotha, Knut Kreuch und der Geschäftsführer der Stadtwerke Gotha GmbH, Dirk Gabriel vor.

Noch ein Wort zur Stadtwerke Sportstiftung Gotha: Die Stadtwerke Sportstiftung Gotha fördert vielseitig und wirksam sportliche Aktivitäten in und um Gotha. Gefördert werden sportliche Leistungen, Nachwuchsarbeit genauso wie ehrenamtliche Tätigkeiten. Damit leistet die Stiftung einen wichtigen Beitrag für die Sicherung der Vereinsarbeit. Stiftung und Stadtwerke Gotha ziehen diesbezüglich fest an einem Strang. Die Sportstiftung achtet bei der Verwendung der jeweils zur Verfügung stehenden Mittel auf größtmöglichen Nutzen für das gesamte Spektrum des Sports in Gotha. Die wichtige Arbeit der Stiftung trägt sich vom Engagement der Sport-Paten. Die Unterstützer können mit einem individuellen Spendenbetrag für den Sport in Gotha viel bewirken.

Nähere Informationen für Vereine und künftige Unterstützer: <http://www.sportstiftung-gotha.de>



Trauer um Gastonias Bürgermeister Walker E. Reid



Am Donnerstag, dem 30. November 2023, verstarb Bürgermeister Walker E. Reid aus der Partnerstadt Gastonia.

Walker E. Reid war seit 2017 Bürgermeister der Stadt. Er absolvierte die Hunter Huss High School und

war pensionierter stellvertretender Chef der Feuerwehr in Gastonia County, leitete den Bereich des vorbeugenden Brandschutzes und war Ausbilder. Er war der erste afroamerikanische Bürgermeister, der am 7. November 2017 in Gastonia gewählt

wurde, am 5. November 2019 bestätigten ihn die Wählerinnen und Wähler für eine zweite Amtszeit. Zuvor diente er der Stadt sechzehn Jahre als Stadtratsmitglied.

Walker E. Reid war ein großer Freund und Förderer der Städtepartnerschaft zwischen Gotha und Gastonia. Viele Gothaerinnen und Gothaer werden sich an den vielbejubelten Auftritt mit seiner Band „Image“ beim Gothardusfest 2019 erinnern, den er sich sehr gewünscht hatte.

Oberbürgermeister Knut Kreuch kondolierte der Familie und der Stadt Gastonia zum Ableben des engagierten Kommunalpolitikers, den er selbst erst im April dieses Jahres in Gastonia, zu den Feierlichkeiten anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft, getroffen hatte.

Städtischer Haushalt für 2024 beschlossen Gesamtvolumen von 117 Millionen wieder mit hohem Niveau freiwilliger Leistungen

In der Stadtratssitzung am 30. November 2023, beschloss der Stadtrat den Haushalt der Stadt Gotha für das Jahr 2024. Dieser schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in den 92.105.000 Euro und im Vermögenshaushalt in den

Einnahmen und Ausgaben mit 25.058.100 Euro ab (Haushalt gesamt 117.163.100 Euro). Die Kreditaufnahme beträgt 3.806.700 Euro. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 65.156.400 Euro festgesetzt.

Vorschläge zur Verleihung der Myconius-Medaille 2024 erbeten

Die höchste Auszeichnung für das Ehrenamt in der Stadt Gotha ist die Myconius-Medaille. Auch 2024 soll wieder eine Bürgerin oder ein Bürger der Stadt mit dieser Medaille für das **besondere ehrenamtliche Wirken** auf sozialem, kulturellem oder ökologischem Gebiet geehrt werden.

Entsprechend der Satzung zur Ehrenordnung der Stadt Gotha wird ein Preisträger pro Jahr mit der Myconius-Medaille und einer Urkunde sowie einer einmaligen Zuwendung in Höhe von 1.500 Euro ausgezeichnet. Aus den eingegangenen Vorschlägen

wählt eine vom Stadtrat bestätigte Jury eine Person aus und unterbreitet dem Stadtrat einen Vorschlag zur Beschlussfassung. Die Verleihung erfolgt im Rahmen des Myconius-Empfangs.

Die Stadtverwaltung Gotha bittet um Vorschläge für die Verleihung der Myconius-Medaille bis spätestens 15. Januar 2024. Schriftliche Vorschläge mit der entsprechenden Begründung und der Angabe des Absenders sind zu senden an: Stadtverwaltung Gotha, Informationsamt, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha oder per E-Mail an: presse@gotha.de.

Noch Restkarten für die Seniorenfaschingsfeier erhältlich

Die beliebte Seniorenveranstaltung der Gothaer Karnevalsgemeinschaft gemeinsam mit der Stadtverwaltung Gotha und dem Seniorenbeirat der Stadt Gotha findet am 03.02.2024 wieder statt. Unter dem Motto „Wir feiern zünftig, die GKG wird 55“ startet der Karnevalsverein in die

Session und hält viele Lacher bereit. Restkarten zum Preis von **nur 7 Euro** sind derzeit noch erhältlich, jeweils Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr sowie Freitag von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Abteilung Senioren auf dem Hauptmarkt.

Informationen der Friedhofsverwaltung

Folgende Grabstätten werden nach Ablauf der Ruhezeiten ab April 2024 auf den Gothaer Friedhöfen beräumt:

- Urnenreihengrabstätten im Teil III Feld 12 Nr. 184-238 Hauptfriedhof Gotha
- Erdreihengrabstätten im Teil III Feld 11 Nr. 38-48 Hauptfriedhof Gotha
- Urnenreihengrabstätten im Teil II Feld 4 Nr. 1-12 Friedhof Siebleben
- Urnenreihengrabstätten Feld 1, 1a und 2 Friedhof Boilstädt

Nutzungsberechtigte haben bis zu diesem Zeitpunkt die Möglichkeit ihr Eigentum (Grabvasen, Kerzen, Pflanzen) selbstständig zu sichern. Bezüglich einer gewünschten Abholung von Grabsteinen ist eine Abstimmung mit der Friedhofsverwaltung notwendig.

Das selbständige Entfernen von Grabsteinen und Einfassungen ist nicht zulässig. Für die Abholung vom Stein/Einfassung ist ein Steinmetz oder eine vergleichbare Fachfirma zu beauftragen.

BÄUME FÜR GOTHA

Bürgerengagement für gutes Stadtklima

Das Projekt „Bäume für Gotha“ hat einen guten Anklang bei den Gothaerinnen und Gothaern gefunden. Viele naturverbundene Baumliebhaber haben sich bereits an der Spendenaktion beteiligt. Bis zum 11. Dezember 2023 sind bei der Stadtverwaltung Spenden von insgesamt

62.845 Euro

eingegangen, damit wurden bereits

53

Bäume gespendet.

Spendenkonto:

Stadtverwaltung Gotha
Kreissparkasse Gotha

IBAN: DE91820520200750100150

BIC: HELADEF1GTH

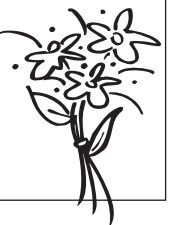
Verwendungszweck: VW 248 Bäume für Gotha, Baumnummer sowie Anschrift der Spender zur Ausfertigung der Spendenquittung

Kontakt:

Garten-, Park- und Friedhofsamt
Remstädter Weg 12, 99867 Gotha
Tel. 0 36 21/222-470, Fax 0 36 21/222-485
Ansprechpartnerin: Frau Mikolajczak

Herzliche Glückwünsche

Der Oberbürgermeister gratuliert
allen 4.300 Gothaerinnen
und Gothaern, die im
Dezember Geburtstag
haben!



Sprechzeiten der Schiedsstellen

Montag, 18.12.2023, 17:00 – 18:00 Uhr

Die Sprechstunde findet zur angegebenen Uhrzeit im Tivoli 3 statt. Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter der Telefon-Nr. 03621/7356136 vereinbart werden. Der Schriftverkehr mit den Schiedsstellen kann nur unter der Anschrift des Sitzes der Schiedsstellen 99867 Gotha, Tivoli 3 erfolgen.



Angebote & Veranstaltungen:

02., 9., 16., 23. & 30.01. ab 15 Uhr im KJT Zelle: Kinderclub – Kreativwerkstatt **03., 17., 24. & 31.01.** ab 15 Uhr im KJZ Big Palais: Kinderclub: Basteln, Spielen, Musizieren **03.01.** ab 15 Uhr im KJZ Zelle: Kartenspiele für Groß und Klein **05., 12., 19. & 26.01.** ab 15 Uhr im KJT Zelle: Funfreitag – Spielen, Kochen, Allerlei **10., 17., 24. & 31.01.** ab 15 Uhr im KJT „Anger“: Kegeln für Kids & ab 16 Uhr Schach für Groß und Klein **10.01.** ab 15 Uhr im KJT Zelle: Sportspiele im Saal **11.01.** ab 15 Uhr im KJZ Big Palais: Kochclub – Nudelgerichte **12.01.** ab 17 Uhr im KJT Anger: Kochen frisch und lecker **17.01.** ab 15 Uhr im KJT Zelle: Brettspielnachmittag **18.01.** ab 15 Uhr im KJZ Big Palais: Kochclub – Döner Kebap **24.01.** ab 15 Uhr Tischtennis für Groß und Klein **25.01.** ab 15 Uhr im KJZ Big Palais: Kochclub – Wir kochen asiatisch **26.01.** ab 16 Uhr im KJZ Big Palais: Tischtennis-Turnier Kinder und Jugend **31.01.** ab 15 Uhr Schach für Groß und Klein.

Vorgucker im KJZ Big Palais: am 14.01. veröffentlichen wir unser Winterferien-Programm!

Alle ausführlichen Info's sind unter den jeweiligen Einrichtungen einsehbar.

KJZ Big Palais Tel. 0 36 21/73 71 80

KJT Zelle Tel. 0 36 21/70 85 04

KJT „Anger“ Sundhausen Tel. 0 36 21/75 87 47



Kreisvolkshochschule
Gotha

Digital-Sprechstunde

Dieser Kurs findet immer mittwochs in der Zeit von 14:00 – 15:30 Uhr statt. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 0 36 21/2 14-6 04.

Einzelveranstaltungen – Wir bitten um verbindliche Voranmeldung! (0 36 21/2 14-6 03)

Im Alter sicher leben – Klüger als Betrüger
am 09.01.24, Di, 09:30 – 12:00 Uhr

La Palma und 2 wilde Nachbarinseln
am 17.01.24, Mi, 19:00 – 20:30 Uhr

Wir wünschen allen Kursteilnehmer*innen, unseren Kursleiter*innen sowie Geschäftspartnern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Eisenacher Straße 3, 99867 Gotha

Tel.: 03621 214-603

Fax: 03621 214-613

E-Mail: vhs@kreis-gth.de

Internet: www.kvhs-gotha.de

(vollständiges Programm und online-Anmeldung)

Weihnachtskonzert der Staatlichen Grundschule „Erich Kästner“

Die Kinder und Pädagogen der Staatlichen Grundschule „Erich Kästner“ in Gotha/Sundhausen laden am letzten Tag vor den Weihnachtsferien zum Weihnachtskonzert in die Kirche St. Nikolai nach Gotha/Sundhausen, Pfarrstraße ein.

Am Donnerstag, dem 21. Dezember 2023, um 10 Uhr wird mit Liedern, Gedichten und kleinen Aufführungen auf die bevorstehenden Festtage eingestimmt. Eingeladen sind Eltern, Großeltern, Bekannte und Verwandte und alle, die Lust haben gemeinsam die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen.



Oberbürgermeister Knut Kreuch besucht die Hranipex GmbH

Ein tschechisches Unternehmen in Gotha? Kennen Sie nicht? Dann sollten Sie unbedingt die Hranipex GmbH kennenlernen. Der Oberbürgermeister und das Team der Wirtschaftsförderung haben dies bereits beim letzten Wirtschaftsbesuch am 21. November 2023 getan und waren vom Unternehmen und vor allem von seiner proaktiven Geschäftsführerin Manja Schaufuß

schwer beeindruckt. Mit viel Begeisterung für Möbelbeschläge, Kanten und weiteren Komponenten für die Möbelherstellung, führt sie seit Anfang des Jahres ein mittlerweile 25-köpfiges Team. Wenn es nach Frau Schaufuß geht, soll sich dieses aber noch vergrößern. Es werden weitere Mitarbeiter gesucht und bald soll auch ausgebildet werden.

Hydrogeologische Untersuchungen zum Förderprojekt „Stadtpark West – Arnoldigarten“

900.000 Euro Fördermittel aus Bundesprogramm zur Verfügung

Nachdem in der letzten Oktoberwoche mit den Vermessungsarbeiten im Naherholungsgebiet „Stadtpark West – Arnoldigarten“ begonnen wurde, werden in der 50. Kalenderwoche, im Auftrag und im Beisein des Gartenamtes der Stadt Gotha, im „Stadtpark West – Arnoldigarten“, oberhalb des Lüderitzbrunnens hydrogeologische Untersuchungen durchgeführt. Hierzu werden zwei grabenartige Suchschürfen angelegt, in denen Bodenstrukturen und Wasserverhältnisse erkundet werden. Die Untersuchungen werden im Zuge beauftragter Planungsleistungen zum Förderprojekt durchgeführt.

Aus den Ergebnissen wiederum sollen Maßnahmen resultieren, die der Revitalisierung der Wasserzufuhr zum Lüderitzbrunnen dienen.

Besucher des Naherholungsgebietes werden gebeten die Nutzung des Waldweges zwischen Sonneborner Straße und Lüderitzbrunnen zu vermeiden. Bedingt durch den Einsatz von Baggertechnik und Erdaushub wird es in diesem Bereich zu Behinderungen kommen. Die Bautätigkeit wird voraussichtlich am Freitag, dem 15.12.2023, bereits beendet und die Wegebenutzung wieder möglich sein.

Verleihung des Ehrenbriefes des Freistaates an zwei Gothaerinnen

Ministerpräsident Bodo Ramelow hat am 4. Dezember 2023 den „Ehrenbrief des Freistaates Thüringen“ an verdiente Bürgerinnen und Bürger verliehen. Renate Böhm und Marlis Seyfarth aus Gotha wurde diese hohe Auszeichnung im Erfurter Collegium Maius zuteil.

Renate Böhm ist untrennbar mit der aktiven Seniorenarbeit in Gotha verbunden. Seit vielen Jahren engagiert sie sich ehrenamtlich im Seniorenverband Kreis Gotha e.V. und im Seniorenbeirat der Stadt. Als Unternehmerin hat Marlis Seyfarth

durch Sponsoring und Spenden für den Sport und soziale Einrichtungen zahlreiche Vorhaben und Anschaffungen nicht nur unterstützt, sondern diese überhaupt erst ermöglicht. Trotz der erheblichen Inanspruchnahme als Unternehmerin fand Marlis Seyfarth stets Zeit für die Übernahme von ehrenamtlichen Aufgaben in verantwortlicher Position, etwa als Vizepräsidentin im Kreisverband Gotha des Deutschen Roten Kreuzes oder im Vorstand der Europäischen Louis-Spohr-Kulturgesellschaft e.V.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Am Donnerstag, dem 11. Januar 2024, von 13:00 bis 17:30 Uhr bietet Oberbürgermeister Knut Kreuch die nächste Bürgersprechstunde im Büro des Oberbürgermeisters, im Rathaus am Hauptmarkt an. Alle Gothaerinnen und Gothaer, die an diesem Tag mit dem Oberbürgermeister

sprechen möchten, sind herzlich eingeladen. Anmeldungen nimmt Frau Danz unter der Tel. 03621/222-278 oder per E-Mail: y.danz@gotha.de entgegen. Ohne vorherige Anmeldung ist der Besuch der Bürgersprechstunde nicht möglich.



Wir danken den Mitarbeiter*innen der Städtische Heime Gotha gGmbH herzlich für die angenehme **Zeit des Miteinanders** im Jahr 2023 und wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein **gesundes neues Jahr 2024.**



Städtische Heime Gotha gGmbH
99867 Gotha
Pestalozzistraße 2 a
Telefon: 03621 3860
Telefax: 03621 38610

Helfende Hände gesucht!
Bewerben Sie sich jetzt!

info@pflegeheime-gotha.de
www.pflegeheime-gotha.de



Die nächste Stadtratssitzung

findet am Donnerstag, dem 1. Februar 2024, um 17:00 Uhr in der Stadthalle statt. Alle Gothaer Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen.

➤ **Tagesordnung unter www.gotha.de**

Die nächste Ausgabe des Rathaus-Kuriers

erscheint voraussichtlich am 25. Januar 2024

AUS DEM INHALT

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Gotha, Informationsamt
Hauptmarkt 1, 99867 Gotha, Tel. 0 36 21/ 222-234, Fax 0 36 21/ 222-293, E-Mail: presse@gotha.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Knut Kreuch

Gesamtherstellung (inkl. Druck):
Druckmedienzentrum Gotha Betriebs GmbH, Cyrusstraße 18, 99867 Gotha, Tel. 0 36 21/ 7 39 68-0

Auflage: 25.000 Exemplare

Der Rathaus-Kurier erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Gotha verteilt. Ebenfalls ist der Rathaus-Kurier an den Infotheken der Stadtverwaltung und in der Gotha-Information kostenlos erhältlich. Der postalische Einzel- oder Dauerbezug kann über das Informationsamt der Stadt Gotha für eine Unkostenpauschale von 1,60 € pro Exemplar bestellt werden. Der Rathaus-Kurier ist auch online im pdf-Format abrufbar. www.gotha.de/rathauskurier

Der Rathaus-Kurier wird auf umweltfreundlichem (chlorfrei gebleichtem) Papier gedruckt.